



Natura 2000 - Verträglichkeitsprüfung Technisches Gutachten

Titel des zu begutachtenden Projekts/Plans: *Projekt für die Errichtung von zwei Aussichtsplattformen für den „Zwei Länder Trail“ auf der G. 1269 in der K.G. Antholz und der Gp. 1158/2 in der K.G. Oberrasen Gemeinde Rasen-Antholz, Naturpark Rieserferner-Ahrn*

- **Betroffene Gemeinden:** *Rasen-Antholz*
- **Kodex des Natura 2000 Gebietes:** IT3110017 SIC/GGB ZPS/BSG ZSC/BSG
- **Eingangsdatum und Protokollnummer des Projekts/Plans:** *07.09.2018 Prot. Nr. 577804*
- **Eingangsdatum und Protokollnummer der Anlage F:** *29.10.2018 Prot. Nr. 690631*
- **Kommission / WorkFlow:** *WF 2018_807*
- **Begutachter:** *Dipl. Agr. Markus Kantioler* **Datum:** *30.10.2018*

Teil 1 - Screening

- **Zusammenfassende Begutachtung der eingereichten Unterlagen:**

(Beurteilung der Punkte 1.1-3.2 der Anlage F: ob genügend dokumentiert, Unterlagen fehlen, etc.)

Die eingereichten Unterlagen sind ausreichend dokumentiert, um dieses Projekt hinsichtlich seiner Verträglichkeit gemäß Natura 2000 beurteilen zu können.

- **Zusammenfassende Beschreibung:**

Vereinbarkeit der Eingriffe mit den Erhaltungszielen (evtl. Übereinstimmung mit dem Managementplan) hinsichtlich der Qualität, Wichtigkeit und Verletzlichkeit des Natura 2000 Gebietes:

Das vorliegende Projekt ist ein Teil des Gesamtkonzeptes für einen Weitwanderweg zwischen dem Defereggental und dem Antholztal, welcher die Täler miteinander verbinden soll. Die Gesamtlänge des Wanderweges soll etwa 90 km betragen mit etwa 5.575 Höhenmeter Aufstieg und 5.705 m Abstieg. Der Verbindungsweges Defereggental-Antholz soll an den Etappenzielen mit sogenannten „Soldern“, also balkontypischen Aussichtsplattformen ausgestattet werden. Im Gemeindegebiet von Rasen-Antholz sind hierfür zwei Standorte geplant, welche Umfang des vorliegenden Projekts sind: In Oberrasen beim „Kuhnhäusl“ sowie in Antholz Obertal bei der „Schwörzalm“.

Die beiden Aussichtsplattformen sollen wie auch die weiteren Bauwerke auf Osttiroler Seite alle dasselbe Aussehen haben. Die Ausmaße der Grundfläche sind jeweils etwa 3,2 m lang und 1,8 m breit. Die Höhe der Solder beträgt 2,10 m, das Gelände des Balkons ist mit einer Höhe von 1,0 m geplant. Abhängig vom Gefälle, wo die Plattform errichtet wird, ist an der Vorderseite eine Aufständigung von bis zu ca. 1,0 m notwendig, sodass die maximale Ansichtshöhe ca. 3,1 m beträgt. Die komplette Unterkonstruktion, das Gelände sowie die Rückseite der „Antholzer Seite“ werden in Lärche ausgeführt, die Rückseite der „Deferegger Seite“ mit der Sitzbank und der Schautafel hingegen in Zirbe.



Die geplante Maßnahme betrifft das Natura 2000 Gebiet nur bei der Schwörzalm (Natura 2000 Lebensraum 9410 – Montane bis alpine bodensaure Fichtenwälder). Der Standort Kuhnhäusel liegt außerhalb des Natura 2000 Gebiets im Landwirtschaftlichem Grün.

Der geplante Eingriff ist mit den Erhaltungszielen des Schutzgebiets vereinbar.

• **Erklärung der Verträglichkeit oder Nichtverträglichkeit:**

(oder hat der Plan/das Projekt in Zusammenhang mit anderen Plänen oder Projekten erhebliche Auswirkungen auf die Erhaltungsziele des Gebietes? Art. 6 Abs. 1 oder 2 der Richtlinie 92/43/EWG)

Falls: **Nein = positives Gutachten- Teil 2 ist nicht mehr auszufüllen**

**Ja = negatives Gutachten - Vertiefung der Verträglichkeitsprüfung notwendig
->Teil2 ausfüllen)**

Das Projekt hat keine erheblichen negativen Auswirkungen auf die Lebensräume und die Tier- und Pflanzenarten, derentwegen das Natura 2000 Gebiet ausgewiesen worden ist. Die Durchführung des Projektes ist deshalb als verträglich zu betrachten. Es wird somit ein positives Verträglichkeitsgutachten erteilt.

Ort, Datum:
Bruneck, 30.10.2018

Dipl. Agr. Markus Kantioler
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)